

**{TS-Kritik}**

Selten, aber heute muss auch diese Redaktion einmal trocken schlucken: Der Videokanal [Mr Wissen2go](#) öffnet die Büchse der Pandora, in dem er sachlich und offen das Thema Zoophilie angeht. Seit gestern ist auf *YouTube* dieses [Video](#) verfügbar, in dem überraschend objektiv über Zoophilie informiert wird, der Moderator jedoch aus seinen persönlichen Gefühlen zum Thema keinen Hehl macht. (Nebenbei artikuliert er damit so ziemlich exakt die „emotionale“ Gemengelage auch dieser Redaktion.)

Der Beitrag geht auf die Historie von Sodomie/Zoophilie ein, benennt Gesetzesgrundlagen und zitiert unter Einblendung einer [bmt -Seite](#) zum Thema (die dringend aktualisiert gehört, Frau Zipp, da dort falsche Tatsachen behauptet werden!) auch die Positionen des Tierschutzes.

Der Beitrag wurde erst gestern eingestellt, hat aber jetzt schon 740 Kommentare generiert. In denen wird – wie üblich – auch schon wieder nach der Todesstrafe gerufen. Aber es gibt auch besonnenere Beiträge, die zuvorderst ihre eigene Überforderung mit dem Thema und den emotionalen Widerstreit zum Ausdruck bringen.

Den *DN*-Humorpreis kriegt auf jeden Fall der Poster "*Sterdinho*", der mit Referenz auf den von Torsten sexuell stimulierten Fremdhund fragt: "Hat er den Hund danach mal angerufen?"

Der Moderator fordert die Zuschauer ausdrücklich dazu auf, ihre Meinung zum Thema zu

artikulieren. Selbstverständlich ist das mutige Medium *MrWissen2go* auch auf [Facebook](#) vertreten.

Ob der Mod wirklich weiß, was er da tut – da hat diese Redaktion gelinde Zweifel ....! Trotzdem möchte die *DN*-Redaktion diesen Aufruf ausdrücklich unterstützen, denn es kann dem Gesamtthemenkomplex nur dienlich sein, wenn breitere Kreise der Gesellschaft registrieren, **auf welche Art und Weise** die Diskussion zwischen Tierschützern und Zoophilen geführt wird.

Die Zoophilen-Vereinigung **ZETA** (Zoophiles Engagement für Toleranz und Aufklärung) weist darauf hin, dass der Verein von diesem Video im Vorfeld nichts gewusst habe und den im Video auftretenden „Thorsten“ nicht kenne. ZETA sei selbst überrascht.

**Weitere *DN*-Artikelserien zum Thema:**

**Menschenjagd in Welper:** [Aua641](#) / [Aua645](#) / [Aua646](#) / [Aua649](#) / [Aua683](#) / [Aua692](#) / [Aua705](#)  
/  
[Aua710](#)

**Zoophilenhetze außerhalb von Recht und Gesetz:** [Aua1011P](#) / [Aua1018](#) / [Aua1028](#) / [Aua1029](#)  
/  
[Aua1043P](#)  
/  
[Aua1049](#)  
/  
[Aua1051](#)  
/  
[Aua1053](#)  
/

[Aua1056](#)

/

[Aua1061](#)

/

[Aua1062](#)

/

[Aua1152](#)

/

[Aua1166](#)

/

[Aua1167](#)

/

[Aua1193](#)

/

**Demo gegen Zoophilie in Münster:** [Aua1121](#) / [Aua1122](#) (Themeneinführung!) / [Aua1126](#) /

[Aua1128](#)

/

[Aua1129](#)

/

[Aua1130](#)

/

Aua1131P

/

[Aua1133](#)

/

[Aua1135](#)

/

**Sexueller Zoosadismus:** [Aua1094P](#) / [Aua1095 P](#) /

Auch der Zusammenhang zwischen **Zoophilenhetze und Rechtsextremismus** im Tierschutz ist dabei zu beachten, dokumentiert in der

DN

-Artikelserie:

**Rechtsextremismus im Tierschutz:** [Aua1154](#) / [Aua1173P](#) / [Aua1174P](#) / [Aua1190](#) /  
Aua1208P /